

fes der Patrioten anderer Länder geleistet hat, zur Vertiefung und Verbreitung der internationalen Solidarität und zur Stärkung der Friedenskräfte bei.

Der VII. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands stellte die Aufgabe, das entwickelte gesellschaftliche System des Sozialismus zu gestalten. Auch für die Volkssolidarität ergeben sich dabei neue und noch schönere Aufgaben, die eine höhere Qualität ihrer Arbeit fordern.

Das wichtigste Anliegen der Volkssolidarität sollte es sein, den Gedanken der bewußten Solidarität als eines untrennbaren Bestandteils unserer sozialistischen Menschengemeinschaft in noch breitere Schichten der Bevölkerung zu tragen und zur Zusammenarbeit aller gesellschaftlichen Kräfte zur Verwirklichung ihrer Ziele beizutragen. Das wird die große Bereitschaft der Bürger unseres Staates zur Solidarität, ihre Verbundenheit mit allen Menschen, die besonderer Unterstützung und Fürsorge bedürfen, zu noch höheren Ergebnissen führen.

Die Sozialpolitik kann aber nicht allein Sache des Staates sein. Deshalb wird die Tätigkeit der Volkssolidarität weiter an Bedeutung gewinnen.

Die weitere Stärkung Ihrer Organisation, die Erhöhung der Aktivität aller Mitglieder und Helfer der Volkssolidarität wird ein wichtiger Beitrag sein, um die bewußte Solidarität aller Bürger unseres Staates weiter zu entwickeln und damit zugleich unsere sozialistische Menschengemeinschaft noch fester zu gestalten.

Damit wird die Volkssolidarität einen wichtigen Beitrag zur Schaffung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus leisten.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands wünscht allen Mitgliedern und Funktionären dabei große Erfolge sowie Gesundheit und Schaffenskraft.

Mit sozialistischem Gruß
*Zentralkomitee
der Sozialistischen Einheitspartei
Deutschlands*

Berlin, den 6. April 1968